



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Kerstin Schreyer-Stäblein, Gudrun Brendel-Fischer, Barbara Stamm, Joachim Unterländer, Dr. Ute Eiling-Hütig, Petra Guttenberger, Ingrid Heckner, Angelika Schorer, Sylvia Stierstorfer, Hermann Imhof, Petra Dettenhöfer, Judith Gerlach, Christine Haderthauer, Dr. Gerhard Hopp, Thomas Huber, Michaela Kaniber, Martin Neumeyer, Dr. Hans Reichhart, Tanja Schorer-Dremel, Reserl Sem, Carolina Trautner, Steffen Vogel, Mechthilde Wittmann und Fraktion (CSU)**

Drs. 17/11219

Bedarfsgerechter Ausbau für Hilfesystem gewaltbetroffener Frauen und ihrer Kinder

Der Landtag stellt fest, dass nach der Bedarfsermittlungsstudie ein zusätzlicher Bedarf an Maßnahmen im Hilfesystem für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder besteht.

Aufgrund des Antrags vom 15. Februar 2016 (Drs. 17/9999) erwartet der Landtag die Vorlage eines entsprechenden Konzepts durch die Staatsregierung, mit dem im Rahmen der vorhandenen Stellen und Mittel gemeinsam mit dem Bayerischen Städtetag und Bayerischen Landkreistag Lösungen für einen bedarfsgerechten Ausbau des Hilfesystems aufgezeigt werden.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin